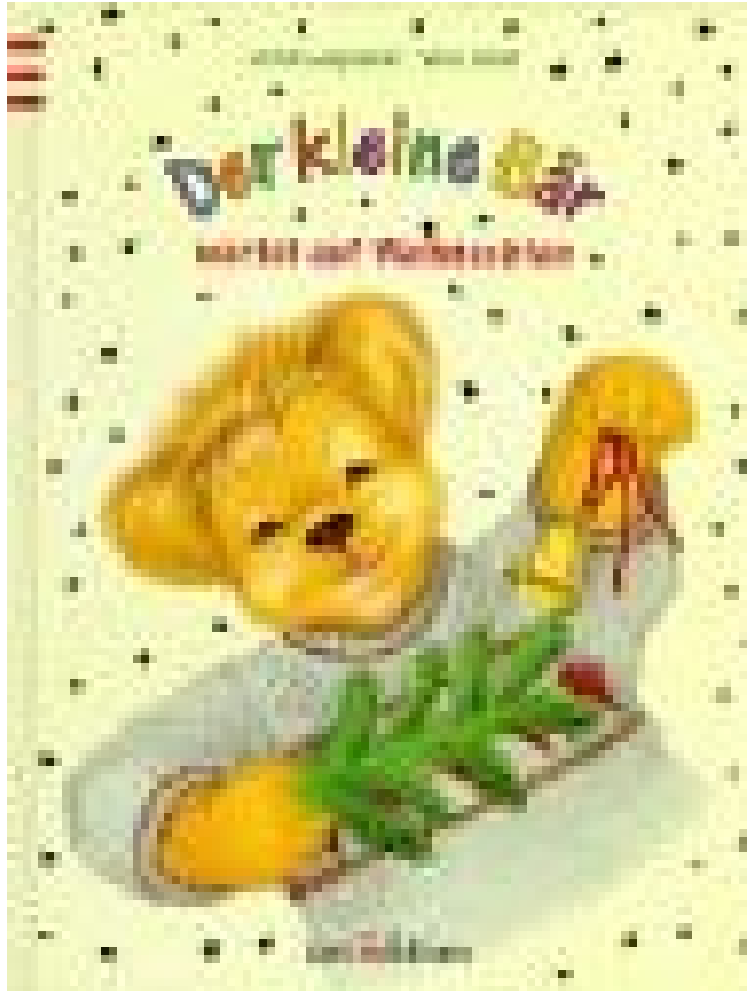


(Download) Der kleine Br wartet auf Weihnachten

Der kleine Br wartet auf Weihnachten

Von Jutta Langreuter, Vera Sobat
audiobook / *ebooks / Download PDF / ePub / DOC



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrank: #958540 in BcherVerffentlicht am: 2001Einband: Gebundene Ausgabe |
File size: 22.Mb

Von Jutta Langreuter, Vera Sobat : Der kleine Br wartet auf Weihnachten before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Der kleine Br wartet auf Weihnachten:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen6 von 6 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Endlich ein Christkind-WeihnachtsbuchVon Ein KundeMeine Kinder (5-3) und ich lieben dieses Buch. Das schne fr mich ist, dass nicht der Weihnachtsmann zu Weihnachten kommt, sondern das Christkind. Es gibt das Warten auf Weihnachten mit dem Adventskalender, den Wunschzettel ans Christkind, die Ungeduld der Kinder, die typischen Antworten der Groen auf die Frage, wie lange es noch dauert (wenn alle Trchen im Adventkalender geffnet sind), das Glckchen, das leutet, wenn das Christkind da war, wieder. Halt das ganz typische Weihnachten und Geschehen rund um Weihnachten im alpenIndischen Raum wieder. Wirklich empfehlenswert!2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Advent, Advent, die Neugier brenntVon Klein Tonio Tonio, filmkritik99.jimdo.comPassend zur

Jahreszeit kann man Kindern ab etwa drei Jahren mit diesem Vorlesebuch die Weihnachtszeit verschnern. Diese ist für die Kleinen nicht nur mit Vorfreude, sondern mit einer als ellenlang empfundenen Wartezeit verbunden. Praktisch, dass auch der kleine Br nicht anders tickt als die Menschenkinder. Dieser lebt in einer sympathischen Parallelwelt, in der die Bren menschlich-allzumenschlich sind, so dass der kleine Br all das durchmachen muss, was auch den kleinen Menschen blüht: Es gibt Bcher ber den ersten Kindertag, den ersten Zoff mit dem Spielkameraden, die nervige Kinderkrankheit, die erste Bahnfahrt, das leidige Zhnputzen... und eben das Warten auf Weihnachten. Die Autorin und die Illustratorin haben eine hbsch altmodische Welt der Dinge geschaffen, die Kleinkinder nun einmal im Alltag beschäftigen. Scheidungsbren, Patchworkbrenfamilie, alleinerziehende Brenelternteile und migrationshintergründige Bren wird man hier nicht finden. Dafür aber den ganz normalen Wahnsinn, bzw. das, was von Kindern als wahnsinnig aufregend und weltbewegend empfunden wird. Wie eben das laaange Warten aufs Christkind, aus der Perspektive von jemandem, der noch an das Christkind als physisch-reales Wesen glaubt. Was zu ziemlich lustigen Ideen des kreativen und etwas vorwitzigen kleinen Bren führt. Einmal legt er ber die Nacht Pralinen auf das Fenstersims, weil ja auch die Vgel im Winter etwas zu futtern bekommen, aber dem Christkind schmeckten Pralinen sicherlich besser als Krner... Der Gag zeigt: Das Buch nimmt die Eigenlogik des Kleinkinderdenkens erfreulich ernst und man hat dadurch Spa. Dass das mit der Eigenlogik aus Sicht der Eltern auch mal ins Auge gehen kann, wenn sie die Kinderdenke nicht mehr drauf haben, zeigt das Buch augenzwinkernd, wenn Papa Br seinem Sohn erklrt (aus dem Gedchtnis und vielleicht nicht ganz akkurat zitiert): "Schau mal, das ist der Adventskalender. Wenn alle Trchen geffnet sind, dann kommt das Christkind." Gaaanz blde Idee. Fnf Minuten spter... Wenn jemand an dem Buch mosern WILL, dann mag dies mglich sein - allen Leuten recht getan ist eine Kunst, die niemand kann. Besonders progressiv eingestellte Menschen werden vielleicht nasernpfend bemerken, dass die Geschlechterrollen bei Papa und Mama Br dem herkömmlichen Bild entsprechen. Was aber dadurch kompensiert wird, dass Papa Br sich gelegentlich ein bichen, hem, tapsig bei dem Versuch anstellt, auf die Bedrfnisse des kleinen Bren einzugehen. Wohlgermerkt: Papa Br erzht die Adventskalendergeschichte, nicht Mama Br, das ist vermutlich nicht zufllig so gewhlt (und wird auch in anderen Geschichten der Buchreihe besttigt). Doch mich - und viel wichtiger: meinen Sohn (der inzwischen aus dem Brenbuchalter raus ist) - hatte das Traditionelle nie gestrt, er hat die Bcher geliebt. Ebenfalls im besten Sinne traditionell und daneben mit viel Liebe zum Detail gestaltet sind die Illustrationen. Whrend heutzutage jedes Trickfilmstudio ein "Furs and Feathers Department" hat (das stimmt wirklich, man kann es in den Credits der Filme und bei dem Donaldisten Andreas Platthaus in der FAZ nachlesen), werden bei den Bren noch eine Unzahl von Hrchen handgezeichnet - und daneben viele aufmerksame Details am Rande sowie in den Gesichtern, was gerade den kleinen Bren so verschmitzt aussehen lsst, wie er auch in den Texten rberkommt. Daher eine unbedingte Empfehlung für die Adventszeit - das Vorlesen macht Freude und "verst" das Warten angenehmer als das ffnen der Trchen und Verzehren des dahinter Verborgenen in fnf Minuten. Zumal man vom Lesen kein Bauchweh bekommt. (Mein Sohn, meine Frau und ich lieben und empfehlen alle Bnde der Reihe gleichermaßen, mit zwei Ausnahmen: "Der kleine Br führt mit der Bahn" ist eigentlich nur eine Ansammlung von relativ unzusammenhängenden Situationen anstatt einer Geschichte, und daher auch das mit Abstand krzeste Buch, ohne in der Anschaffung gntiger zu sein. "Der kleine Br bekommt ein Geschwisterchen" kennen wir nicht, weil unserem nun nicht mehr so kleinen Bren solches nicht widerfahren ist.) 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Genau das richtige für die Vorweihnachtszeit Von MissMarple Ich habe das Buch als Geburtstagsgeschenk für meinen 2jhrigen Neffen ausgesucht und konnte mich schlielich nur sehr schwer davon trennen, da es auch für meinen knapp 3jhrigen Sohn noch total passend war. Die Geschichte erzht vom Warten auf das Weihnachtsfest mit allem was zumindest bei uns auch Brauch ist. S ist das Glckchen, das den kleinen Bren jeden Tag begleitet. Die Bilder mag manch einer kitschig finden, für Kinder sind sie auf jeden Fall ansprechend. Letzten Endes ist es auch ein unschlagbarer Preis für ein so schnes Bilderbuch.

Kurzbeschreibung 'Heute ist Weihnachten!', sagt der kleine Br. Aber Mama Br lacht: 'Heute noch nicht. Hab ein bisschen Geduld.' Geduld haben? Ewig warten? Der kleine Br denkt nach: Wenn das Christkind nicht gleich kommt, vielleicht kann man es holen? In sehr dringenden Fllen? Der kleine Br probiert es sofort aus ...ber den Autor und weitere Mitwirkende Autorenportrait Jutta Langreuter ist Diplom-Psychologin und war für das Deutsche Jugendinstitut in Mnchen ttig, bevor sie den Mnchner "Kinderbuchladen" bernahm. Sie hat inzwischen eine Vielzahl von Bilderbchern bersetzt und so beliebte Charaktere wie den "kleinen Bren", "Rtte Hschen" oder die tierischen Helden aus dem Buch "Fnf" zu Wort kommen lassen.